

Juni 2007

www.E-3.de ■ www.E-3.at ■ www.E-3.ch

REALTECH Vorstandsvorsitzender
Nicola Glowinski und Marketing-Direktor
Uwe Eisinger (v.r.n.l.)

Jetzt unter
www.e3abo.info
kostenlos anmelden!

Alle Mitglieder von deutschsprachigen SAP-Anwendergruppen und Vereinen können unter: www.e3abo.info ein kostenloses Abo bestellen. Diese E-3 Aktion wird exklusiv von COGNOS GmbH unterstützt – dem Experten für unternehmensweites Reporting und Planung im SAP-Umfeld.

THE NEXT LEVEL OF PERFORMANCE™

IT-Optimierung

SAPPHIRE Vienna 07:

Alle Neuigkeiten aus Wien auf den Seiten 17, 30 und 74

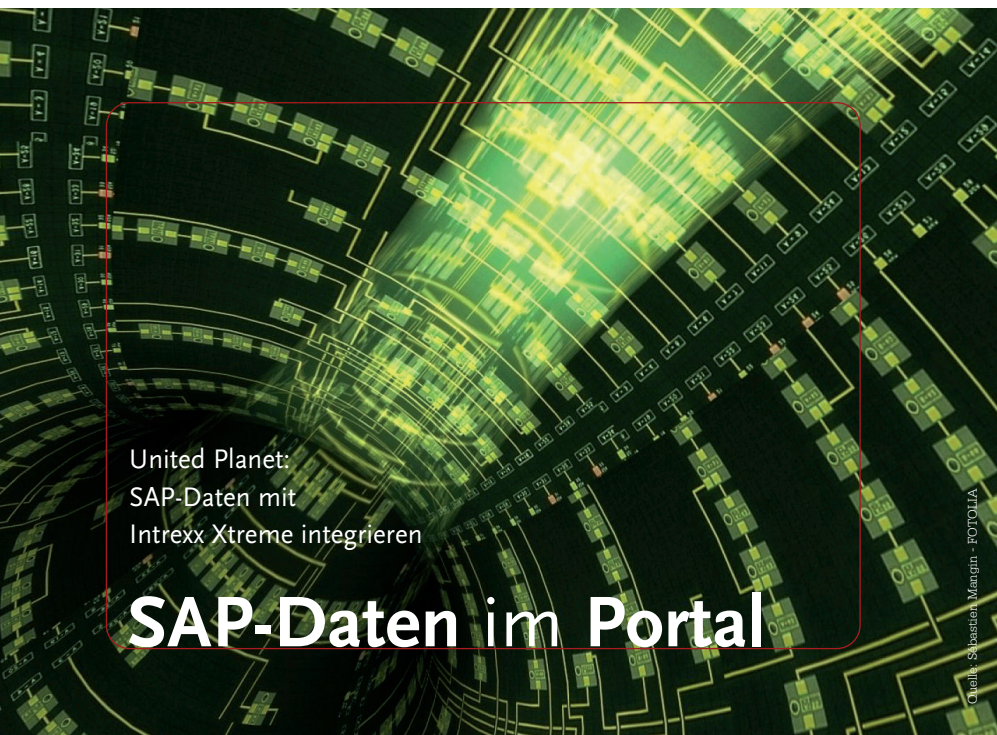
Adobe FLEX:

Technologie und Open Source für die Community, Seite 66

Web 2.0:

Oder schon Web 3.0? Die Community bereitet sich vor, Seite 78

NetWeaver und die Special Expertise Partner der SAP ab Seite 105



United Planet:
SAP-Daten mit
Intrex Xtreme integrieren

SAP-Daten im Portal

Quelle: Sebastian Mangin - FOTOLIA

Portale gewinnen für Unternehmen immer mehr an Bedeutung: Sie werden heute oftmals als Schaltzentrale im Unternehmen genutzt, über welche zahlreiche Abläufe koordiniert werden. Dazu ist es notwendig, dass Daten aus verschiedensten Anwendungen unkompliziert in das Portal eingebunden werden können. Anhand der Portalsoftware Intrex Xtreme wird aufgezeigt, wie sich SAP-Daten in ein Portal integrieren lassen.

Laut Untersuchungen von IDC ist für Portale in den nächsten Jahren mit einer Wachstumsrate von zehn Prozent zu rechnen. Die erhöhte Nachfrage begründet sich, laut Eduard Stupening, Director Strategic Consulting IDC Central Europe, auf die Möglichkeit, Prozesse innerhalb des Unternehmens zu optimieren sowie die damit verbundenen Kosteneinsparungen. Damit hat sich innerhalb der letzten Jahre in der Weiterentwicklung von Portalen einiges getan: Die frühen Intranets boten auf einer Seite zusammengefasste Informationen an, stellten aber meist eine Insellösung dar, die sich nicht mit anderen Datenquellen oder Prozessen verknüpfen ließ. Somit zeigten sie lediglich statische Inhalte an und dienten reinen Informationszwecken. Heute sind aus den Intranets von damals komplexe Prozess-Portale geworden, mit denen sich nahezu alle betrieblichen Abläufe elektronisch abbilden lassen. Portale übernehmen immer wichtigere Aufgaben innerhalb und außerhalb von Unternehmen und Organisationen. Sie gewähren den Mitarbeitern und Partnern rollenbasierte Zugriffe auf wichtige firmeninterne Daten und managen Projekte, Kundeninformationen oder

Qualitätsdaten. Umso wichtiger ist es, dass Portale dazu in der Lage sind, Daten aus externen IT-Systemen wie SAP einzubinden. Damit können die Informationen des ERP-Systems im Portal aufbereitet und so in einfacher Form den Mitarbeitern zur Verfügung gestellt werden.

Mit dem Intrex Xtreme Business Integration Adapter für SAP Business Suite hat das Softwarehaus United Planet zusammen mit seinem Partner init.all eine standardisierte Integrationslösung entwickelt, die den Zugriff auf alle SAP-Systeme auf der Basis des SAP Web Application Server ab Version 6.10 erlaubt. Dieser Adapter baut auf den von der SAP empfohlenen Technologien für die Systemintegration auf. Der Zugriff wird über eine speziell für diesen Zweck implementierte Intrex Business-Logik auf das entsprechende SAP-System umgelenkt. Die Möglichkeiten der Fremddatenintegration sind laut Hersteller serienmäßig über drei verschiedene Wege möglich: Das Modul „Bizwalker“ für den Import aus Datenbanken und Tabellen, das Modul „Fremddatenintegrator“ für die Einbindung der Datenquellen in die Applikation

sowie die „Business Adapter“ für Business One und R/3 für den lesenden und schreibenden Zugriff auf das SAP-System.

In- und Export von Daten

Intrex Xtreme erlaubt die schnelle und problemlose Integration von nahezu beliebigen Daten aus ERP-, HR- und CRM-Anwendungen. Mit dem serienmäßigen Modul „BizWalker“ können Daten des Portals exportiert oder Daten aus fremden Quellen importiert werden. Dabei wird eine Verbindung zu einer weiteren Datenbank via JDBC, ODBC oder OLEDB/ADO hergestellt. Dies kann eine Datenbank eines anderen Portals oder eine Fremddatenquelle sein. Die Funktion kann entweder manuell gestartet oder automatisch zu definierten Zeitpunkten ausgeführt werden. Sind automatische Jobs eingerichtet, so führt das Modul BizWalker den Import bzw. Export regelmäßig zum eingestellten Zeitpunkt im Hintergrund aus.

Direkt zugreifen mit dem Fremddatenintegrator

Mit dem Fremddatenintegrator werden Daten in Echtzeit in das Portal eingebunden: In einem ersten Schritt wird die Fremddatenquelle definiert, im zweiten Schritt die jeweilige Tabelle oder auch View ausgewählt und im dritten Schritt die Felder der Fremdanwendung der Portal-Applikation zugeordnet. Zum Schluss generiert Intrex Xtreme automatisch mit den gewählten Feldern ein Formular, welches nun vom Anwender nur noch „in Form“ gebracht werden muss. Die direkte Anbindung einer Fremddatenquelle wird durch einen Assistenten unterstützt und dauert nur wenige Minuten.

Intrex Xtreme Business Adapter

Um z. B. den Zugriff auf die Daten eines ERP-Systems unter Berücksichtigung des Mandanten- und Berechtigungswesens des jeweiligen Herstellers zu gewährleisten, wurden „Intrex Xtreme Business Adapter“ entwickelt. Einer dieser Adapter ist z. B. der „Intrex Xtreme Business Adapter for SAP Business Suite“. Ähnlich dem Fremddatenintegrator werden hier an zentraler Stelle die Verbindungsdaten zum SAP-System konfiguriert und danach die gewünschten Formulare und Tabellensichten erzeugt. Im Gegensatz zu dem Fremddatenintegrator werden die Daten aber nicht von der Datenbank gelesen sondern der Zugriff erfolgt über eine generische Schnittstelle, die als Basis den JCO benutzt. Dabei verwendet der Intrex Server je nach

